

St. Jobst
Kirche am Weg



August 2022 - September 2022

Gemeindebrief

der ev.-luth. Gemeinde St. Jobst

www.st-jobst.de



Kirchentag in Nürnberg

Inhalt:

Hauptthema	Seite 4-7
Angebote für Familien	Seite 8-9
Aus der Gemeinde	Seite 10-14
Kirchenmusik	Seite 15
Ausstellungen	Seite 16
Gottesdienstplan	Seite 18
Freud und Leid	Seite 19
Gruppen und Kreise	Seite 20
Seniorennetzwerk	Seite 21-23
Kindergärten	Seite 24-25
Kinderseite	Seite 26
Friedhof	Seite 27-29
Über den Kirchturm	Seite 30-31
Werbepartner	Seite 17, 32-34
Namen & Einrichtungen	Seite 34-35

Impressum

Herausgeberin: Kirchengemeinde St. Jobst,
vertreten durch Pfarrerin Silvia Jühne
Äußere Sulzbacher Str. 146, 90491 Nürnberg
Telefon: 0911/959800 Telefax: 0911/9598010

Redaktion: Ilse Heck, Michael Richter, Silvia Jühne,
Kerstin Willmer, Markus Hoffmann (Layout)

Redaktionstermine: siehe vorletzte Seite

Kontakt zur Redaktion:

pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Druck: Nova-Druck, Nürnberg

Auflage: 3200 Erscheinungsweise: 6 mal jährlich

Für unaufgefordert eingeschickte Manuskripte übernimmt
der Gemeindebrief St. Jobst keine Haftung. Es besteht kein
Anrecht auf Veröffentlichung. Alle Manuskripte unterliegen
einer redaktionellen Bearbeitung.

Foto Titelseite: W. Noack

„Jetzt ist die Zeit! Hoffen.
Machen.“



So wirbt der Kirchentag.
So lädt unser Landesbischof
auf dem Fahrrad mit dem
Anhänger nach Nürnberg ein.
Das Fahrrad passt ganz gut.
Nicht nur spielen die Ökologie und
Nachhaltigkeit beim Kirchentag eine
wichtige Rolle, es passt auch zum
Motto.

Die Generalsekretärin des Kirchen-
tages, Kristin Jahn, sieht darin ein
klares Signal gegen sich verbreitende
Hoffnungslosigkeit: Für Christ*innen
bedeutet der Glaube, dass zwei Dinge
zusammenkommen: das Hoffen und
das Machen: „Sie sind wie die zwei
Pedale eines Fahrrads. Du musst
beide benutzen, damit du voran-
kommst.“

Kirchentag in Nürnberg – nach über
40 Jahren wieder einmal.

Was Kirchentag eigentlich ist, was
da passiert und welche Erinnerun-
gen noch an den Kirchentag 1979 in
Nürnberg da sind, davon berichten
wir in diesem Gemeindebrief.

In der nächsten Ausgabe werden
wir dann von unseren Ideen für den
Kirchentag erzählen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei
der Lektüre, eine erholsame und ge-
segnete Sommerzeit und freuen uns
auf ein Wiedersehen mit Ihnen bei
der einen oder anderen Gelegenheit
im September.

Ihre Kerstin Willmer

JETZT ist die ZEIT

Das ist die Losung des 38. Deutschen Evangelischen Kirchentags, der im

Juni 2023 bei uns in Nürnberg stattfindet. Jetzt ist die Zeit – der Kairos, der rechte Augenblick. JETZT ist die ZEIT, mit dem handschriftlichen Zusatz: **Hoffen. Machen.**

Provokant und bunt ist das Motto. Jetzt ist die Zeit, dass wir miteinander teilen: Worauf hoffen wir? Was gibt uns Mut? Und: Was machen wir, wofür setzen wir uns ein, im Kleinen und im Großen?

Hoffen. Machen.

Das heißt für mich Kirchentag: Ich mag, dass so viel nebeneinander und miteinander möglich ist. Gebet und Diskussion, Information und Beteiligung, Konzerte und Gottesdienste, laute und leise Töne.

Ich freue mich darauf, beim Abend der Begegnung und in den Tagen

vielen unterschiedlichen Menschen zu begegnen und miteinander im Gespräch zu sein – mit dem, was uns unterscheidet und verbindet.



Ich freue mich darauf, in einer großen Gemeinschaft zu singen und zu beten, die Hoffnung zu teilen. Und in den Bibelarbeiten sich auf Spurensuche zu begeben. Unter freiem Him-

mel und in den Kirchen Gottesdienste und Feierabendmahl zu feiern.

Hoffen. Machen.

Ich bin gespannt, wie einzelne Menschen und Gruppen meinen Blick weiten, mich ins Nachdenken bringen und mich mit ihrer Begeisterung anstecken

Und dann: Beim Gebet zur Nacht eine Kerze anzünden und den Tag ausklingen lassen.

Hoffen. Machen. Lassen Sie sich anstecken und machen Sie mit!

Cornelia Auers



© DEKT/Kay Michalak

Alle zwei Jahre in einer anderen Stadt mit Tausenden gemeinsam feiern, aus 2.000 Veranstaltungen sein eigenes Programm zusammenstellen, über wichtige Fragen der Zeit diskutieren, gemeinsam Gottesdienste feiern, spannende Menschen kennenlernen, Kulturhighlights erleben und selbst mitgestalten – all das ist Kirchentag, ein unvergleichbares Erlebnis. Tausende Gäste aus Deutschland und der ganzen Welt werden das Stadtbild von Nürnberg in den Kirchentagsfarben färben. Bühnen, Fahnen und die Gäste mit ihren bunten Kirchentags-Schals machen deutlich: Der Kirchentag ist da! Die Stadt verändert sich – auch nachhaltig. Aber was ist Kirchentag eigentlich? Was passiert da? Wer macht ihn? Unser Redaktionsmitglied Ilse Heck hat sich auf die Suche nach Antworten gemacht und berichtet von ihrem Eindruck des letzten Kirchentages in Nürnberg 1979!

Wie Sie Kirchentag mitgestalten können, dazu laden die Verantwortlichen für Nürnberg ein.

Kirchentag ist...



Kirchentag 2023 in Nürnberg



Nächstes Jahr wird es wieder soweit sein: Der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag wird stattfinden und zwar in Nürnberg!

Das ist eine Großveranstaltung, ein mega Event, das natürlich auch viel Planung erfordert, sowohl inhaltlich als auch logistisch. Dafür wurde im März 2022 eine Generalsekretärin gewählt, die die Koordination übernimmt.

Dies ist Kristin Jahn, sie stammt aus der einstigen DDR. Sie ist Theologin, hatte verschiedene Pfarrstellen und dann später den Altenburger Kirchenkreis als Superintendentin geleitet. Sie hat hautnah miterlebt, was das Regime im Osten mit den Menschen gemacht hat. Da hat sie gelernt mit Menschen und Worten zu arbeiten und so Kritik zu äußern. Auf dem Kirchentag in Hamburg konnte sie auch schon organisatorische Erfahrungen machen.



Kirchentag wird ein Mammutereignis:



Aus allen Himmelsrichtungen werden die Menschen nach Nürnberg kommen, es müssen Unmengen von Schlafplätzen zur Verfügung gestellt werden. Viele Privatleute werden in ihren Häusern für Übernachtungsmöglichkeiten sorgen.

Willkommen ist jede und jeder. Niemand wird kontrolliert, ob er auch die richtige Religion hat, er muss nur unsere christlichen Werte teilen und respektieren.

Es geht nicht nur um die Interpretation und das Feiern des Glaubens. Auch die Kunst, die Musik und durchaus auch Kritik haben ihren Platz.

Überzeugte, kritische, mutige Christen treffen aufeinander und tauschen sich aus. Es ist nicht nur ein Treffen von Würdenträgern und Hauptamtlichen, nein, die Laien haben das Sagen. Denn Kirchentag ist nicht die verfasste Kirche, sondern eine unabhängige Laienbewegung, ein eingetragener Verein. Die gastgebende Stadt und Landeskirche laden den Kirchentag zu sich ein.

Was wird da geboten?



Fünf Tage kulturelle, geistliche und gesellschaftspolitische Veranstaltungen aus denen man auswählen kann:

Gottesdienste, Feierabendmahl, Podiumsdiskussionen, Workshops, Musik, Kleinkunst, kulinarische Leckereien und vieles mehr.

Es geht um Fragen nach Frieden, Gerechtigkeit, Klimawandel, Würde des Menschen und natürlich auch um den Kontakt mit den anderen Konfessionen und Religionen.

Der Kirchentag ist ein Event für alle Generation. Aber er ist auch jung. Über die Hälfte der Teilnehmenden sind unter 30. Die Jugend mischt sich ein, redet und gestaltet mit. Auch Politiker*innen und viele Prominente sind mit vor Ort.

Der Kirchentag soll gute Laune machen, den Glauben feiern, aber auch gesellschaftliche Probleme ansprechen und versuchen etwas zu bewegen.



Im Jahr 1979 war schon einmal in Nürnberg ein Kirchentag. Ich hatte damals gerade mit Gleichgesinnten zusammen einen Verein

gegründet, der die Einrichtung des Nürnberger Frauenhauses zum Ziel hatte. (Was uns mit Unterstützung des Nürnberger Stadtrats dann auch gelang).

Damals war es noch sehr schwierig, Akzeptanz für unser Vorhaben zu bekommen. Viele nahmen uns nicht ernst und hielten unsere Aktion für überflüssig.

Wir bemühten uns um einen Stand auf dem Kirchentag und erhielten diesen auch. Wir erreichten damit ein großes Publikum, was uns bei der Verwirklichung des Projekts half. Das Thema häusliche Gewalt war damals nämlich noch sehr wenig präsent und es gab auch noch nicht viel Literatur darüber.

Ich habe für unseren Stand ein Plakat erstellt mit lauter Sprüchen aus der Bibel, die das Schlagen von Frauen rechtfertigten. Es gab viele Diskussionen und viele meinten, dass diese Sprüche (aus dem Alten Testament) doch durch das Neue Testament überwunden wären. Was nun leider nicht stimmt.



Das Problem beschäftigt uns immer noch und wir wissen, dass es auch unter uns Christen durchaus noch sexuelle Gewalt gegen Frauen gibt. Ich stand 1979 der Kirche sehr kritisch gegenüber, aber der Kirchentag hat mich gelehrt, dass Kirche viel mehr ist als die (oft langweiligen) Gottesdienste, die ich in meiner Kindheit und Jugend besuchen musste.

Ich spürte, dass Kirche etwas sehr, sehr Lebendiges ist, etwas, das dem Menschen Kraft gibt und vieles zum Besseren bewegen kann.

Ilse Heck

Kirchentag 2023 in Nürnberg – Wir können mitwirken!

Der Kirchentag lebt von Menschen, die mitmachen. Sie gestalten Programm. Sie bringen eigene Ideen ein. Sie machen den Kirchentag zu dem, was er ist. Wir sind eingeladen, uns als Gemeinde, Gruppe oder Einrichtung in den unterschiedlichsten Formen zu beteiligen bzw. diese Informationen an Interessierte – auch außerhalb der evangelischen Kirche – weiterzuleiten.

Die Beteiligungsmöglichkeiten im Überblick:

- Abend der Begegnung (kreatives Schaufenster, bei dem Kunst, Kultur und Kulinarisches einen

Einblick in die Vielfaltigkeit Bayerns bieten)

- Bläser- und Sängerköre und Mitwirkung im Bereich Kultur (Singen, Tanzen, Spielen, Musizieren in Kirchen, auf Open Air Bühnen oder in Clubs und Hallen)
- Gottesdienste (feiern und neue Facetten des Gemeindelebens entdecken)
- Zentrum Jugend und Zentrum Kinder und Familie (kreative Aktionen und bunte Angebote zum Erleben, Ausprobieren und Mitmachen, Reflektieren und Diskutieren oder in Ruhe Verweilen)
- Workshops und partizipative Formate (große Themen in kleiner Runde bearbeiten)
- Gemeindeprojekte (in und um Nürnberg und Fürth):
Gastgeber:innen werden sich mit den Gästen bei Feierabendmahl, Tagzeitengebieten oder Gute-Nacht-Cafés vor Ort austauschen

Weitere Mitwirkungsmöglichkeiten und Informationen zur Anmeldung bzw. Bewerbung:

www.kirchentag.de/mitwirken

Die Jobster Kirche entdecken – (nicht nur) für Kinder

Hast du Lust, in der Jobster Kirche auf Entdeckungsreise zu gehen?



Von 1. August bis 25. September kannst du jeweils während der Öffnungszeiten der Kirche von 8 bis 20 Uhr mit deinen Eltern selbständig auf Spurensuche gehen:



Was kannst du sehen, hören, riechen, fühlen aus dem Mittelalter, der ältesten Schicht der Kirche?

Wo finden sich Glaubensspuren aus der Zeit der Reformation und von heute?

Finde heraus, wo dein Lieblingsort in der Kirche ist, wie sich Stille anfühlt oder singe ein Lied aus dem Gesangbuch. Kinderbücher laden zum Schmökern und Lesen ein.

Außerdem kannst du einiges über die Jobster Kirche erfahren, denn unsere Kirchenmaus Jobi und ihr Freund Paul haben ein paar Infokarten im Raum versteckt.



Am Ende kannst du deine Eindrücke für unser Gästebuch festhalten.

**Herzliche Einladung
zum Minigottesdienst
am 11. Sept. 2022 um 10.30 Uhr**

Meinungsverschiedenheiten und Streit kennen wir alle. Sie gehören zum Leben dazu, im Kleinen wie im Großen. In der Bibel finden sich viele Geschichten davon und Ideen, wie Versöhnung gelingen kann.



Jobi ist gespannt auf eine Geschichte aus der Bibel, die uns da vielleicht auf die richtige Spur bringen könnte und natürlich darauf, Euch, liebe

Kinder und (Groß-)Eltern nach den Sommerferien wieder zu sehen!

**Wir feiern miteinander
Erntedank –
Open-Air auf dem Kirchhof!
Sonntag, 2. Oktober 2022, 10 Uhr**

Gott danken für seine guten Gaben und das unter seinem großen Himmel – das wollen wir auch in diesem Jahr wieder tun.



Wir feiern Erntedankfest mit Groß und Klein auf dem Kirchhof mit Abendmahl bei hoffentlich ebenso schönem Wetter wie im letzten Jahr. Bei Regen sind wir in der Kirche.

In diesem Gottesdienst führen wir auch unseren neuen Religionspädagogen im Vorbereitungsdienst Tim Mortsiefer ein.

Über Erntedankgaben freuen wir uns. Paul ist schon sehr gespannt, was dieses Jahr alles an Obst, Gemüse und anderen Dingen zusammenkommt. Er verspricht auch, nicht die Schokolade zu naschen!



Bitte geben Sie Ihre Erntedankgaben bis Samstag um 14 Uhr in der Kirche ab.

Die Gaben kommen nach dem Gottesdienst bedürftigen Menschen zugute.

Pfarrerin Kerstin Willmer und Team

**Kinderaktionstage zwischen
dem 1. und 12. September**

Ende der Ferien ist es wieder soweit. Die Kinderaktionstage warten auf alle 7-11jährigen mit einem spannenden Programm.

Aktionen siehe Rückseite.

Der Flyer mit allen Infos und Anmelde-möglichkeiten liegt im Gemeindehaus und in der Kirche aus. Er steht auch auf der Homepage zum Download bereit.

Anmeldungen bitte über das Pfarramt

Neu in St. Jobst!



Mein Name ist Tim Mortsiefer. Ab September werde ich als Religionspädagoge meinen zweijährigen Vorbereitungsdienst in der Gemeinde beginnen.

Geboren bin ich 1993 in Düsseldorf, im Rheinland also, der Heimatregion meiner Familie. Vor knapp zwanzig Jahren sind wir dann nach Bayern gezogen. Meine Eltern und Großeltern kannten Oberbayern seit Jahrzehnten durch regelmäßige Urlaube am Tegernsee.

Nach dem Abitur in Bad Tölz habe ich bei den ‚Oberlandwerkstätten‘ in Miesbach, einer Behinderteneinrichtung, ein ‚Freiwilliges Soziales Jahr‘ absolviert.

Im Anschluss daran war ich knapp einhalb Jahre als Pflegehelfer in einer Senioreneinrichtung tätig.

Ein besonderes Highlight folgte von 2013 bis 2014 in Form eines einjährigen ‚Entwicklungspolitischen Freiwilligendienstes‘ in Südamerika. Bei der ‚Iglesia Evangélica Luterana Boliviana‘ arbeitete ich in dem kleinen Gemeinde- und Jugendzentrum ‚Centro Luterano Galilea‘ in Cobija.

Der Ort liegt im Amazonasbecken an der Grenze zu Brasilien.

Meine Arbeit bestand vor allem in der Hausaufgabenbetreuung. Entsendeorganisation war ‚Mission Eine-Welt‘, die Missionsgesellschaft der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, bei der ich mich erfolgreich dafür beworben hatte.

In der Zwischenzeit war ich mehrfach wieder in Bolivien, auch um Spenden zu übergeben, die ich in Deutschland gesammelt hatte.

Bolivien ist das ärmste Land Südamerikas.

Mein Studium der Religionspädagogik und Kirchlichen Bildungsarbeit habe ich an der ‚Evangelischen Hochschule Nürnberg‘ absolviert.

Meine Bolivien-Erfahrungen konnte ich in mein Studium einbringen, indem ich dort auch ein Auslandssemester absolvierte.

Mein Mentor vor Ort war der Kirchenpräsident, den ich schon kannte. Der ‚Deutsche Akademische Austauschdienst‘ (DAAD) sowie das Bayerische Wissenschaftsministerium förderten das Auslandssemester wegen des interkulturellen, religionswissenschaftlichen und menschlichen Erfahrungsaustauschs mit Stipendien.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung des Jugendfördervereins St. Jobst e.V. am 11. Oktober 2022

Liebe Mitglieder des Jugendfördervereins St. Jobst, liebe Freund*innen und Interessierte,

Auch heuer bleiben wir für unsere Mitgliederversammlung im Jugendförderverein bei einem Herbsttermin. Deshalb laden wir Sie alle ganz herzlich ein für

Dienstag, den 11. Oktober 2022,
von 19.30 – ca. 20.30 Uhr in den kleinen Saal des Gemeindehauses

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung und Besinnung
2. Bericht des neuen Vorstands nach dem ersten Dienstjahr
3. Kassenbericht
4. Bericht der Rechnungsprüfung
5. Entlastung des Vorstands
6. Bericht über die Jugendarbeit und Vorstellung der neuen Jugendreferentin
7. Sonstiges

Wie immer, werden wir über die Jugendarbeit in unserer Gemeinde informieren und unsere neue Jugendreferentin Jamie Jünger vorstellen.

Auch der Rückblick auf das, was Kinder und Jugendliche im vergangenen (Corona)-Jahr beschäftigt hat und was von uns aus als Angebot möglich war, wird uns beschäftigen.



Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen über das, was Kinder und Jugendliche in St. Jobst und Erlenstegen brauchen! Helfen Sie mit, dass der Jugendverein die richtigen Angebote voran bringt!

Mit herzlichen Grüßen – auch im Namen des gesamten Vorstands,

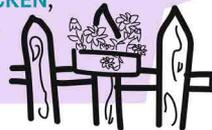
*Gregor Zöttl (1. Vorsitzender) und
Heike Titzelsberger (2. Vorsitzende)*



GOTT
segne
DICH!

GOTT SCHENKE DIR

die **NEUGIER**, im Urlaub etwas ganz
NEUES ZU ENTDECKEN,
auch wenn es nur
auf deinem Balkon ist!



Mitgliederversammlung des
Diakonievereins St. Jobst e.V.
am 26. Oktober 2022

Diakonie

Diakonieverein St. Jobst

*Liebe Mitglieder des Diakonievereins
St. Jobst!*

*Liebe Interessierte an der Arbeit der
Diakonie St. Jobst e.V.!*

Vorbehaltlich neuer Corona-Regelungen laden wir Sie alle ganz herzlich ein zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Diakonievereins St. Jobst e.V.

Sie findet am **Mittwoch, den 26. Oktober. 2022** von 17.30 bis ca. 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Jobst, großer Saal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Besinnung
2. Bericht des Vorstands
3. Jahresrechnung 2021
4. Bericht der Wirtschaftsprüfung
5. Entlastung des Vorstands
6. Bericht aus der Diakoniestation

7. Bericht aus dem Seniorennetzwerk
8. Bildung eines Wahlausschusses
9. Wünsche und Anträge
10. Sonstiges

Für den Fall, dass wir wieder stärkere Pandemie-Auflagen bekommen, bitten wir Sie unbedingt um ANMELDUNG zur Mitgliederversammlung bis zum 20. Oktober 2022.

Wer Wünsche und Anträge für die Mitgliederversammlung einbringen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Bitte senden Sie dazu eine Email an die 1. Vorsitzende, Pfrin. Silvia Jühne (Mail: silvia.juehne@elkb.de)

Mit herzlichen Grüßen – auch im Namen des gesamten Vorstands,

*Pfarrerin Silvia Jühne, 1. Vorsitzende
Manfred Schmid, 2. Vorsitzender*



Jubeln sollen
die Bäume des Waldes
vor dem **HERRN**,
denn er kommt, um
die Erde zu richten.

Wussten Sie schon...

... dass unsere Konfis einen eigenen Tisch haben? Beim regionalen Konfitag haben Konfis aus 4 Gemeinden 5 Tische gestaltet – einer davon steht jetzt in St. Jobst und wurde schon als kleiner Altar eingesetzt.



... dass Johannes der Täufer in St. Jobst zu Gast war? Beim Taferinnerungsgottesdienst hat er eindrucksvoll von der Taufe Jesu erzählt.



Als Erinnerungszeichen haben alle einen kleinen blauen Leuchtstein mit dem eigenen

Namen mitgenommen. Der verbindet die Symbole Wasser und Licht, die bei der Taufe eine wichtige Rolle spielen mit dem Namen, bei dem Gott uns ruft und kennt.

... dass wir ein heißes Gemeindefest gefeiert haben?

Nicht nur die Außentemperaturen und die beiden Grills waren heiß. Es gab auch ein „heißes“ und spannendes Gespräch mit dem Oberbürgermeister Marcus König und dem Vorsitzenden des Bürgervereins, Jörg Brunner.

Passend zum Thema hieß Paul alle herzlich willkommen und war beeindruckt, dass diesmal im Gottesdienst Zachäus zu Gast war.



Der Baum, auf den Zachäus kletterte, wurde am Ende zu einem großen Willkommensbaum, dessen Blätter die Fingerabdrücke von allen waren.

Und er möchte noch viele neue Blätter bekommen – wir heißen alle herzlich willkommen!

**Trigane – Internationale Salonmusik
am 18.9., 11 Uhr in St. Jobst
Benefiz-Konzert für die Jobster Jugend**

Gönnen Sie sich und der Jobster Jugend einen schönen Konzertvormittag! Ab jetzt beginnt im Pfarramt der Kartenvorverkauf für unser Vormittagskonzert am



18.09. ab 11 Uhr im Innenhof – bei ungünstiger Witterung im Saal. Seit 2007 spielen Friederike Oertel-Benchouchou (Geige) und „Max“ Marcus Stadler (Akkordeon) als Kern der Weltmusikcombo TRIGANE zusammen. Virtuoso und humorvoll unternehmen sie seitdem Streifzüge durch die europäischen Konzertsäle und Jazzbars der 20er bis 50er Jahre und zeigen dabei die Vielfalt auf, die durch die Bereicherung der hiesigen Musiktradition mit Einflüssen aus anderen Kulturkreisen entstanden ist: Gypsieswing, Balkanmusik, Tangos, Canzones, Paso Dobles, Musette, orientalische Arabesken, Rhumbas und Boleros, unter anderem. Ihr Zusammenspiel ist durch enge Melodieführung intensiv verwoben, in ausgetüftelten Arrangements lassen sie bekannte Klassiker frisch klingen, trotz Duobesetzung hat die Musik orchestralen Charakter.

Freuen Sie sich auf ein spannendes, abwechslungsreiches Konzerterlebnis! Für Catering in der Pause ist gesorgt; mit Federweißem und Zwiebelkuchen wollen wir kulinarisch den Herbst einläuten.

Eine Eintrittskarte kostet 15,-€ - Förderbeiträge werden natürlich gerne entgegen genommen, denn alle Erlöse kommen der Jobster Jugendarbeit zu Gute.

**Andacht ohne Worte
am 25. September 2022**

Herzliche Einladung zur Andacht ohne Worte mit Dr. Cord Brandis!

Am Sonntag, den
25. September 2022, um
15 Uhr spielt er auf seiner
Bratsche die



Cello Suite in d-moll von J.S. Bach
in der Kirche St. Jobst.

Alle sind herzlich willkommen!

Der Eintritt ist frei!

Bitte denken Sie an Ihre FFP2-Maske!

Anzeige:

ATEM – STIMME – FOCUSING

Susanne Schrage

mittwochs in St. Jobst
0911/39 38 500 • susanne.schrage@web.de
www.atem-stimme-focusing.de

**Ausstellung der Künstlerin
Monika Stock
Vom 11. September bis
5. November**



M. Stock: Sehnsucht nach Frieden

Auf der Suche von Stimmungen in Raum und Zeit bearbeite ich – von der Natur ausgehend – in abstrahierender Weise verschiedene Themen.

Dabei liegt ein besonderer Fokus auf der Musik und der Frage, wie sie sich in Formen und Farben darstellen lässt. Gerade durch die abstrahierende Arbeitsweise ist es mir möglich, die Tonarten und die Musik als Ganzes in Farben auszudrücken und sie somit zum Klingen zu bringen. In meinen farbintensiven Acrylbildern und auch in meinen Litho-

graphien können die Betrachter Rhythmus, Schwingungen oder die komplexe Vielschichtigkeit und tiefe Emotionalität der Musik durch das Medium der Malerei erahnen und erspüren.

Vor dem eigentlichen Malen investiere ich sehr viel Zeit in die Vorbereitung.

Dazu gehört die Auseinandersetzung mit der Musik, ihren Tonarten, die Psychologie der Farben, die allgemeine Psychologie und die jeweiligen thematischen Hintergründe.

Monika Stock



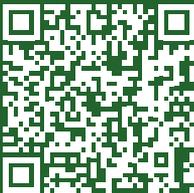
M. Stock: Vernetzte Gedanken

Herzliche Einladung zur Vernissage:
Sonntag, 11. September, 11 Uhr im
großen Saal des Gemeindehauses

ebi
Naturkost
Ihr Bio-Fachmarkt



Teamarbeit & 100% Bio
erlebn!



Bewerben Sie sich
für unseren **Verkauf.**

Einfach scannen und direkt bewerben!

Gottesdienste in St. Jobst

7. August 8. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche mit Lektorin Engelhardt-Krahe
14. August 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl, Kirche, Silvia Jühne
21. August 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst Wöhrder Kirchweihgottesdienst St. Bartholomäus/Wöhrd
28. August 11. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche, Kerstin Willmer
4. September 12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl, Kirche, Kerstin Willmer
11. September 13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche, Petra Thumm Minigottesdienst mit viel Musik zum Mitmachen Kirchhof oder Kirche Jessica Tontsch und Team
18. September 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche, Silvia Jühne
25. September 15. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche, Silvia Jühne
2. Oktober Erntedank	10.00 Uhr	Open-Air Erntedankgottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl und Einführung von Tim Mortsiefer, Religionspädagoge im Vorberei- tungsdienst Kirchhof St. Jobst Kerstin Willmer und Team

Sammlung für die Monate August und September
August: Eigene Gemeinde, September: Jugendförderverein

Gottesdienste in unseren Alten- und Pflegeheimen

Die Gottesdienste in den Heimen werden individuell abgesprochen und können nur intern gefeiert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Näheres dazu erfahren Sie bei Pfarrerin Auers unter Tel.: 0176 / 41005876.

Es wurden getauft

Luisa Büttner
Julie und Ellie Brandt, Essen
Lilith Reh
Leonard Haffner
Antonia Gaus
Rosa König
Florian Konstantin Götz
Marie Müller



Es wurden kirchlich bestattet

Maria Liebisch
Margarete Zikeli
Roland Haas
Marianne Scharrer



Es wurden getraut

Natalia Kock geb. Faut
und Stefan Kock
Stephanie Reumann geb. Dietrich
und Matthias Reumann
Susanne Werner und
Stefanie Kasanda Tshingoma



NÜRNBERG

Rechtzeitige Bestattungsvorsorge entlastet Sie und Ihre Angehörigen 0911 231 8508

Beratungszentrum Spitalgasse 1
90403 Nürnberg
Im Trauerfall – Tag und Nacht
0911 221777



www.bestattungsdienst.de

Miniclub Gruppen

Montags, 9.30 - 11.30 Uhr, Mini-clubraum

Ansprechpartnerin: Elisa Jahnel,
Tel.: 0174/6720685

Freitags, 14.30 - 17 Uhr

Ansprechpartnerin: Elisa Jahnel,
Tel.: 0174/6720685

Kinder- und Jugendarbeit

Pause in den Sommerferien

Mitarbeitendenkreis (MAK) für alle jugendlichen Mitarbeitenden der Gemeinde oder die, die es werden wollen.

Jeweils 19 Uhr

Info: Jana Jünger

JugendEtagenTreff für alle ab dem Konfialter

Treffpunkt: Jugendetage.

Termine und Infos bei Jugendreferentin Jana Jünger (Kontakt siehe S. 35)

Kindergruppe für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren: montags 16 Uhr in der Jugendetage

Kontakt und Info: Nicole Mattner

Senioren

SENIORENNACHMITTAG

Jeweils um 14.30 Uhr

Nächste Termine:

14.9. und 28.9.

Weitere Infos bei Pfrin. Willmer oder Karin Leichs (Tel.: 594293)

Frauengruppe

Immer von 19 - 21 Uhr

20.8. Wanderung von 10-17 Uhr

29.9. Gemeindehaus

Info u. Anmeldung bei Pfrin. Jühne

Männertreff St. Jobst

Pause im August

weitere Termine bitte im Pfarramt erfragen

Bibelkreis

Biblische Texte ins Leben bringen von 18.30-20 Uhr im Mini-Club-Raum.

Pause im August

Nächster Termin:

- 21.9.

Infos bei Pfrin. Jühne

Chöre

Posaunenchor

Donnerstags ab 19.30 Uhr

Leitung: Felix Hacker 0172-8188621

Kantorei St. Jobst

Montags von 19.30 - 21 Uhr

Leitung: Susanne Schrage 3938500

Mail: susanne.schrage@web.de

Einstieg jederzeit möglich!



SENIORENNETZWERK

ST. JOBST/ERLENSTEGEN



Nach einer Sommerpause im August sind Sie im September wieder herzlich zu verschiedenen Veranstaltungen eingeladen. Die Durchführung erfolgt abhängig von der aktuellen Infektionslage nach den rechtlichen Bestimmungen und den gewohnten AHA+L-Regeln.

Bitte beachten Sie:

→ **vorherige Anmeldung bei allen Veranstaltungen!**

→ Der ausführliche Flyer mit allen geplanten Netzwerkangeboten bis Ende 2022 liegt auf dem Informationsstander im Eingangsbereich des Gemeindehauses aus!

Hinweis: Ich bin ab Anfang September wieder in gewohnter Weise erreichbar!

Ich wünsche Ihnen bis zum Wiedersehen im Herbst eine wohlthuende Sommerzeit mit vielen (be)stärkenden Erlebnissen!

Ihre Antje Keller – Tel. 95 98 023

Laufgruppe Nordic Walking

Jeden Donnerstag
ab 8 Uhr
Strecke ca. 6 km
- Dauer: etwa 1
Stunde



Treffpunkt: Endhaltestelle Straßenbahn Linie 8

(Beg-)Leitung: Heidemarie Börnke

→ Bei Interesse bitte direkte Abstimmung mit ihr: Tel. 59 54 50

Computer- und Internet-Sprechstunde

Mittwoch, 21. September und 5. Oktober – ab 14 Uhr – kleiner Saal
→ Für individuelle An- und Nachfragen – hauptsächlich im Bereich Notebook (Windows)

Leitung: H. Möckel / H. Wich

→ Anmeldung bei A. Keller bis jeweils 1 Woche vor Termin

Smartphone-/Tablet-Sprechstunde in der Montessori-Schule

→ Klärung Ihrer Fragestellungen im Umgang mit Ihrem Handy in Präsenz

→ Terminvereinbarung direkt mit Lehrer Benjamin Stockmayer – per Mail: benjamin.stockmayer@montessori-nuernberg.de bzw. Tel. 0151 68 44 97 91

**NEU: Offener Spieletreff für
Gesellschafts- & Kartenspiele**

Montag, 12. September

- kleiner Saal St. Jobst
- Beginn: 14.30 Uhr

Donnerstag, 22. September

- im Pfarrzentrum Allerheiligen



Wer Lust und
Freude am Spie-
len in geselliger
Runde hat, ist

herzlich willkommen!

Je nach Experimentierfreude kön-
nen verschiedene Spiele gemein-
sam erprobt werden.

Begleitung: Ingeborg Frühauf,
Ingrid Link, Hanna Czekal

Tanzen stimmt die Seele heiter
2x monatlich am Dienstag von
17:00 bis 19:00 Uhr – großer Saal

Lassen Sie sich bezaubern von dem
besonderen Erlebnis Volkswesen aus
aller Welt gemeinsam in der Gruppe
zu tanzen. Ein Partner ist nicht erfor-
derlich – auch das Alter spielt keine
Rolle, denn die Freude am Tanzen ist
zeitlos.

Leitung: Barbara Reichelt,
Erbetener Kostenbeitrag: 3 bis 5 €
pro Termin

→ Information zu den Terminen bei
Antje Keller

Erfahren Sie Ihre Lebensenergie mit
QiGong

14tägig am Freitag, 11 - 12.30 Uhr,
nächster Kursbeginn:

September 2022 – großer Saal

Es ist nie zu spät, etwas Gutes für
sich und seine Gesundheit zu tun.

In der Ruhe liegt die Kraft. Jede(r)
kann auch im Alltag profitieren von
den sanften und effektiven Übungen,
u. a. mit Elementen der Atem- und
Rückenschule. Alle Interessierten sind
herzlich willkommen!

Leitung: Katja Leleu, Heilpraktikerin
und QiGong-Lehrerin

Kursgebühr: 70,00 € - insgesamt
6 Einheiten

→ Information und Anmeldung bei
Antje Keller

NEU! Kraft tanken für die Seele
Dienstag, 20. September 2022,
14:30 Uhr – kleiner Saal

Diese Treffen bieten
eine kleine Unterbre-
chung im Alltag mit
all seinen ungelösten



Themen und Fragen. Herzliche
Einladung, sich miteinander über
das auszutauschen, was Sie bewegt
und sich mit Hilfe eines heilsamen
Impulses wechselseitig positiv zu
(be-)stärken.

Leitung: Antje Keller

→ Anmeldung bis 14.09.

Eine Demenz verändert alles?!
 Dienstag, 27. September 2022,
 17.30 Uhr - großer Saal



Der Vortrag gibt Informationen über das Krankheitsbild und vorhandene Angebote der Unterstützung. Außerdem werden praktische Tipps für den Alltag und zum förderlichen Umgang mit einem Menschen bzw. Angehörigen mit die Erkrankung vermittelt.

Referentin: Barbara Lischka / Angehörigenberatung e.V.

→ Anmeldung bei Antje Keller bis 20.09.



Im August

Ich wünsche dir,
 dass du
 dem kleinen Glück
 auf der Spur bleibst,
 auch wenn es
 um die Ecken biegt.

Nur zu!
 Umweg und Sackgasse wagen.

Überraschungen finden sich oft genau dort,
 wo man sie am wenigsten erwartet.

TINA WILLMS

Regelmäßige Kursangebote

- bei Interesse bitte an Antje Keller wenden:

Yoga - Sanftes Üben - am Montagvormittag → aktuell hybrid: Präsenz und Online
 → **Kursbeginn: 19.09.**

Balance- und Krafttraining (zur Sturzprävention) - zwei Gruppen am Dienstagvormittag
 → **pausiert derzeit: Wiederaufnahme beabsichtigt!**

TaiChi & QiGong für mehr Lebensqualität (zur Sturzprävention) - am Dienstagnachmittag
 → **neuer Kursstart: 20.09.**

Tanzen stimmt die Seele heiter - am späten Dienstagnachmittag
Gedächtnis trainieren mit Freude - zwei Gruppen am Donnerstagvormittag
 → **Kursbeginn: 15.09.**

Rückenfit - Rückenkräftigung: Gymnastik für Frauen sowie: Wirbelsäulengymnastik für Männer - je ein Kurs am Donnerstagnachmittag
 → **Kursbeginn: 15.09.**

QiGong: Erfahren Sie Ihre Lebensenergie - am Freitagvormittag
 → **Kursbeginn: September (siehe Seite 22)**

Kindergarten St. Jobst

Dieses Jahr hatten wir ein besonderes Highlight für unsere Familien geplant.



Wer schon immer mal mit einem Alpaka spazieren gehen wollte, konnte sich diesen Wunsch im Juni erfüllen.



Unser Familienausflug führte uns nach Neuendettelsau zu den Aurachtal Alpakas.

Der Ausflug war ein voller Erfolg und alle haben einen schönen Tag verbracht.

Ihr Kindergartenteam St. Jobst



Die Kolleginnen Melanie Barth und Ceyda Yilmaz mit Carlos.

Kindergarten Erlenstegen



Mittwochvormittag. 11 Uhr.
25 Kinder sitzen gespannt im Stuhlkreis und sind neugierig, welche Geschichte sie heute hören, sehen und erleben. Da sitzt der blinde Bartimäus am Stadttor von Jericho und alle Kinder helfen mit, laut nach Jesus zu rufen. Und sie freuen sich mit ihm, als er wieder sehen kann. Da verirrt sich kleine Schaf und alle Kinder bangen mit, ob der Hirte es finden wird.

Einmal im Monat kommt Pfarrerin Willmer in den Kindergarten



um mit den Kindern zusammen biblische Geschichten zu erleben und darüber zu sprechen. Vorher wird kräftig und begeistert gesungen.

Paul war sogar schon mit zu Besuch im Kindergarten und hat mit den Kindern über die Taufe gesprochen.



Zusammen haben sie dann gehört, wie Jesus getauft wurde.

Letztens wurde es richtig stürmisch. Denn alle Kinder saßen im Boot auf dem See Genzareth, als ein heftiger Sturm aufkam.

Nur Jesus schlief.

Das Boot schwankte richtig stark und alle hatten Angst unterzugehen.

Wie gut, dass wir gemeinsam Jesus wecken konnten. Denn plötzlich war der Sturm weg.

„Ihr braucht keine Angst zu haben. Ich bin da, auch wenn es mal stürmisch wird.“

Das haben wir alle erfahren und gelernt.

Am Ende jedes Besuches wird das Vaterunser mit Bewegungen dazu gebetet. Das können die Kinder schon richtig gut. So sind wir alle schon gespannt auf den nächsten Besuch.

*Die Kinder und das Kindergartenteam
aus Erlenstegen*



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Fischer mit neuer Mission

Petrus kommt enttäuscht vom Fischen auf dem See Genesareth zurück: Wieder nichts gefangen! Da tritt Jesus zu ihm und sagt: „Komm, wir versuchen es zusammen!“ Also gut. Jesus und Petrus setzen die Segel und fahren auf den See. Sie werfen das Netz ins Wasser. Auf einmal ist das ganze Netz voller Fische! Sie ziehen es ins Boot. Petrus ruft:

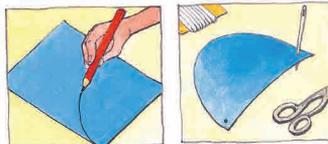
„So viele Fische habe ich noch nie gefangen! Wer bist du?“ Jesus sagt: „Hab keine Angst! Komm mit und hilf mir bei meiner Arbeit. Du sollst von nun an Menschen fangen und nicht mehr Fische.“ Petrus erkennt: Mit Jesus kann er sein Leben verändern. Er geht mit ihm mit und wird einer seiner Jünger.

Lies nach im Neuen Testament:
Matthäus Kap.4,18-22



Rätsel: Aus welchen Städten kommen die Urlaubspostkarten?

Benjamins Sonnenkappe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflage: Hamburg, Freiburg, Sonneberg, Neuhaus, Landshut, Schweinfurt



Gedenkkultur stärken – Vielfalt fördern



Der Friedhof St. Jobst ist der „Charta immaterielles Erbe Friedhofskultur“ beigetreten. Der Kirchenvorstand unterstützt damit die Initiative des Kuratoriums und setzt bewusst ein Zeichen

für die Friedhofskultur in unserer Stadt. So haben wir im Friedhofsgottesdienst am 19. Juni diesen Beitritt gewürdigt und mit der Anbringung eines Schildes öffentlich sichtbar gemacht. Wir wollen damit unseren Friedhof als Ort des würdigen Gedenkens unserer Vorfahren, als wertvollen Rahmen für die Verabschiedung unserer Verstorbenen und als Ort der Ruhe, des Friedens und des christlichen Glaubens an die Auferstehung und das Leben erhalten und weiterentwickeln (vgl. www.kulturerbefriedhof.de).

Das passt auch gut zu unserem Projekt für den Kirchentag, mit dem wir die Vielfalt der Schöpfung auf unserem Friedhof unterstützen und ihr neue Räume öffnen wollen. Deshalb entwickeln wir den Friedhof weiter als Ort des Lebens für Pflanzen,

Tiere und Menschen. Dazu entstehen im Augenblick unterschiedliche kleine Projekte, die nach und nach auf dem Friedhof sichtbar werden. Insektenhotels wurden von den Konfirmand*innen gebaut, die Jobster Kindergruppe hat eine Käferwiege angelegt und anderes mehr. Zudem wollen wir nach und nach Nistkästen für Fledermäuse und für Vögel in unseren wunderbaren Bäumen auf dem Friedhof aufhängen. Dafür sind wir auf der Suche nach Spender*innen bzw. Nistkasten-Pat*innen. Mit nur 15,- € ist bereits ein Fledermausnistkasten (siehe Foto) finanziert. Mindestens zehn Stück wollen wir im Friedhof aufhängen.



Bitte machen Sie mit und unterstützen Sie unser Projekt „Oasenfriedhof St. Jobst“! Schon jetzt vielen Dank für Ihre Hilfe!

Spendenkonto: IBAN DE49 5206 0410 1101 5710 87 bei der Evangelischen Bank

Stichwort: „Nistkasten für Friedhof“

PfarrerIn Silvia Jühne

Ein Hotel auf dem Friedhof

So war in der Nürnberger Zeitung über den Jobster Friedhof zu lesen. Gemeint war natürlich kein echtes Hotel, sondern die Insektenhotels, die der neue Konfijahrgang mit Unterstützung gebaut hatte. Gleich beim 2. Konfitreffen wurde gehämmert und gebohrt, geschraubt und geputzt (Bambusröhrchen), da-



mit die Wild-
bienen und
andere Insek-
ten bald einen
guten Platz
zum Wohnen



haben. Neben manchen handwerkli-
chen Fähigkeiten lernten die Konfis
auch einander besser kennen. Und
auch die vielen neuen Teamer*innen
konnten sich gleich ausprobieren.
Allen hat es sehr viel Spaß gemacht
und wir haben gemeinsam einen
konkreten Beitrag zur Bewahrung
unserer Schöpfung und zum Erhalt



der vielfältigen Insekten geleistet. Die neuen Insektenhotels bekamen jeweils ein Schild (natürlich aus Holz) mit Namen der Erbauer*innen und sollen demnächst auf dem Friedhof und an ausgewählten Plätzen im Stadtteil aufgestellt werden. Ein herzliches Dankeschön an Barbara Füchtbauer und Markus Schmidt vom „Verein Schöpfung bewahren konkret“, die uns fachlich begleitet und unterstützt haben. Ein ebenso herzliches Dankeschön auch an Sylke Neumann und Holger Panknin, die mit viel handwerklichem Know How die Jugendlichen begleitet haben.



Auch die Kinder der Kindergruppe haben sich für

die Insekten eingesetzt und mit Anleitung eine Käferwiege auf dem Friedhof gebaut. Das ist ein geschützter Platz, an dem Insekten sich gut vermehren können. Mit großem Eifer haben sie sich an die Arbeit gemacht und viel Spaß dabei gehabt. Herzlichen Dank euch allen!



Neue Öffnungszeiten in der Friedhofsverwaltung St. Jobst



Nachdem wir unsere Friedhofsverwaltung glücklicherweise seit Anfang März mit Sonja Morgenstern neu besetzt haben, organisieren wir jetzt

auch die Öffnungszeiten neu.

Deshalb bitten wir Sie zu beachten, dass Frau Morgenstern ab **12. September 2022** zu folgenden Zeiten in der Friedhofsverwaltung St. Jobst für Sie ansprechbar ist:

Montags von 10 Uhr bis 12 Uhr und Donnerstags von 10 Uhr bis 12 Uhr. Weitere Termine sind nach Absprache möglich. Bitte wenden Sie sich dafür direkt an Frau Morgenstern unter: Tel: 0911-9598016 oder Mail: friedhof.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Das Pfarramt St. Jobst ist wie gewohnt an folgenden Tagen geöffnet: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr (außerhalb der Ferien). In den Ferienzeiten kann es allerdings immer wieder zu weiteren Schließzeiten kommen.

Wir danken schon jetzt für Ihr Verständnis!

Sabine Weigand liest aus „Die englische Fürstin“



Am Freitag, den 23.09. um 19 Uhr wird endlich die Tradition der Benefiz-Autorenlesungen des ZONTA-Clubs Nürnberg im Pfarrsaal von St. Jobst wieder aufgenommen:

Mit Sabine Weigand hat vor etlichen Jahren die Reihe der Autorenlesungen begonnen und zum 30-jährigen Jubiläum des ZONTA-Clubs Nürnberg hat Frau Weigand sich freundlicherweise wieder bereit erklärt, für den guten Zweck zu lesen.

Sabine Weigand ist bekannt als Autorin u. a. von „Die Markgräfin“, „Das Perlenmedaillon“ und „Ich, Eleonore, Königin zweier Reiche“. „Die Seelen im Feuer“ wurde für das ZDF verfilmt.

Im Mittelpunkt des historischen Romanes „Die englische Fürstin“ steht Daisy von Pless. Sie stammte aus dem englischen Hochadel (war z. B. verwandt mit Winston Churchill), wurde als schönste Debütantin Londons gefeiert und heiratete 1891 den märchenhaft reichen späteren Fürsten Hans Heinrich den XV. von Pless.

Vor dem I. Weltkrieg war sie eine legendäre Gastgeberin auf den verschiedenen Schlössern der Familie, setzte sich aber auch sehr engagiert für sozial Benachteiligte ein,

insbesondere für arbeitende Mütter. Im I. Weltkrieg war sie als Rotkreuzschwester tätig.

Nach dem Krieg hatten sich die Ehegatten entfremdet und wurden geschieden, Daisy setzte ihr soziales Engagement energisch fort und positionierte sich gegen den Nationalsozialismus. Sie verstarb enteignet und verarmt 1943.

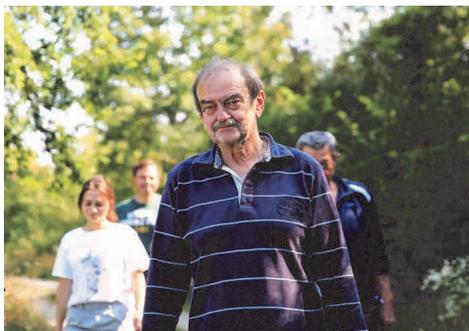
Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr. In der Pause und nach der Veranstaltung werden Getränke und Snacks angeboten.

Eintrittskarten sind für 15,00 Euro erhältlich im Pfarrbüro oder online reservierbar über zonta-veranstaltungen@gmx.de.

Der gesamte Erlös aus dem Verkauf der Karten und der Bewirtung fließt dem Frauenhaus Nürnberg zu.



**Grüne Oase spendet
Ruhe und Heilung
Raus aus der Sucht,
rein in die Natur!**



Wer einmal suchtkrank war, kämpft oft sein Leben lang, um nicht wieder rückfällig zu werden.

Im Haus Martinsruh im idyllischen Gräfenberg-Kasberg erhalten 33 chronisch suchtkranke Menschen ein Zuhause auf Zeit.

Professionelle Begleitung ermöglicht ihnen einen Neustart in ein Leben ohne Suchtmittel.

In dem großen Garten der Einrichtung erleben die Bewohner*innen die Ruhe und den Frieden, den sie brauchen, um neue Energie und Lebensfreude zu tanken.

Die Arbeit im Garten und die Versorgung von Tieren gibt ihnen zudem eine Beschäftigung, die ihrem Alltag Struktur und Sinn verleiht.

Stadtmission Nürnberg

Die Erfahrung zeigt, wie sehr die Berührung mit Natur und Tieren suchtkranken Menschen auf ihrem Weg der Heilung helfen.

Um unsere vielen blühenden Ideen im Haus Martinsruh umzusetzen, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wir danken Ihnen von Herzen, wenn Sie dieses wichtige Projekt unterstützen. Ihre Spende macht den Unterschied!



Spendenkonto:

Stadtmission Nürnberg e.V.

IBAN: DE71 5206 0410 1002 5075 01

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank eG

Stichwort: Grüne Oase

Computer und mehr...



...ich bin für Sie da!

- **Computerservice**
- **Beratung und Verkauf**
- **Info und Hilfe im Alltag**



Reimar Deckert

Veillodterstr. 11a · 90409 Nürnberg
Tel.: (0911) 561 9075 · Öffnungszeiten: Di. und Do. 17 - 19 Uhr
www.reimardeckert.de

ZELLNER
WIRKUNGSVOLL.

**BERATEN, PLANEN
UND VERNETZEN:**
DENKER. MACHER.
PARTNER.

RAUM:
MALEN. LACKIEREN.
TAPEZIEREN.
BODENVERLEGEN.
TROCKENBAU.

FASSADE:
SANIEREN. DÄMMEN.
GESTALTEN.

DENKMAL UND ALTBAU:
SCHÜTZEN. ERHALTEN.
MODERNISIEREN.

WIR BILDEN AUS!
Bewirb dich für eine
Ausbildung zum
Maler und Lackierer!

Tel: 0911 - 80 123 80
www.zellner.de

Eva Schuh Anwaltskanzlei



Sulzbacher Str. 68 90489 Nürnberg

Telefon: 0911 53 47 04 Fax: 0911 53 43 95

E-Mail: contact@kanzlei-schuh.de

Kanzleischwerpunkte

§ Ehe- u. Familienrecht

§ Erbrecht

§ Miet- u. Pachtrecht

§ Arbeits- u. Sozialrecht

www.kanzlei-schuh.de

Gemeinschaftspraxis
SABINE HOFIUS
STEPHAN PÜHLHORN
DR. MED. DIRK ALTRICHTER

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Naturheilverfahren

Notfallmedizin

Akupunktur

suchtmedizinische Grundversorgung

diabetologisch qual. Hausärzte (KVB)

Ernährungsmediziner (DGEM)

Besondere Untersuchungs- und

Behandlungsmethode:

metabolic balance®



Ärztehaus am Ring

Äußere Sulzbacher Str. 8-10

90489 Nürnberg

Telefon (09 11) 55 01 00

Telefax (09 11) 5 81 78 23

www.allgemeinaerzte-am-ring.de

Sprechstunde Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr | Mo., Do. 15.30 – 18.00 Uhr | Di. 15.30 – 19.00 Uhr

Diakonie 
Diakoniestation
St. Jobst Bei uns stehen
 Sie als Mensch im
 Mittel ● Punkt
 Tel.: 09 11/9 59 80 40

Privatpraxis
 für Augenheilkunde
Schschule
 Kontaktlinsen-
 sprechstunde


 Dr. med. Cornelia
 Lorenz-Sebastian

Äußere Sulzbacher Str. 122
 90491 Nürnberg
 Tel.: 0911 598 50 01
 info@ocumedic.de www.ocumedic.de

*Wertvolle Augenblicke erfordern
 Aufmerksamkeit und Zeit*

Helgert & Rieger  Hörgeräteakustik

Innerer Laufer Platz 6-8
 Telefon (0911) 530 68 64

Hören. Verstehen. Das Leben genießen.

www.herrho.de


Harry Kaplan Bestattungsinstitut
 Filiale Ziegelsteinstr. 154

90411 Nürnberg, Tel.: 0911/95 69 950, Fax: 0911/95 69 956
www.bestattungen-kaplan.de email: harry-kaplan@t-online.de

Selbstverständlich immer für Sie erreichbar!

Blumen
BIRKNER 

Schnittblumen Johannisstraße
Topfpflanzen Ecke Rohlederstr. 1
Hochzeitsfloristik 90419 Nürnberg
Grab- und
Trauerfloristik Tel. 09 11/33 03 78

Gärtnerei
BIRKNER 

Grabgestaltung Frauentaler Weg 131
Grabneuanlagen 90427 Nürnberg
Beet- und Balkon-
pflanzen Tel. 09 11/33 97 43
 j.birkner@odn.de



Stephanie Uhl

Fachapothekerin für Allgemeinpharmazie,
Homöopathie und Naturheilverfahren e.K.

Äußere Sulzbacher Str. 124 | 90491 Nürnberg
Tel. 09 11 9 59 82-0 | Fax 09 11 9 59 82-50
ostapotheke-nuernberg@nefkomnet
www.ostapotheke-nuernberg.de

... die Apotheke ganz in Ihrer Nähe

„... damit die
Angehörigen nicht
im Dunkeln stehen“

Anton
Bestattungen
Würdevoll Abschied nehmen.

Stephanstraße 2 | 90478 Nürnberg
Tel. 0911 9993999
trauerhilfe@bestattung-anton.de
www.bestattung-anton.de




Auch Renten werden besteuert. Haben Sie schon
Ihre Steuererklärung abgegeben?

Ich unterstütze
Sie dabei

Steuerberater
Christian Weber

Kulmbacher Str. 7
90411 Nürnberg

Email: info@steuerberater-christian-weber.de
Tel: 0911 9890720



Adressen von Kirche und Diakonie für alle Fälle

AIDS-Beratung
Krellerstraße 3 Tel. 32 25 00

Betreuungsverein
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 41 07

Ökumenisches Arbeitslosenzentrum
Krellerstraße 3 Tel. 379 54-350

Erziehungs-, Paar- und Lebensberatung
Rieterstr. 23 Tel. 35 24 00

Gebrauchtwarenladen „allerhand“
Nimrodstr. 10, Geb. 5a Tel. 8 10 31 08

Hilfen für Menschen in Wohnungsnot
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 43 00

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit
(Pfadfinder für das Sozialwesen in Nürnberg)
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 43 01

Krisendienst Mittelfranken
Hessestraße 10 Tel. 4 24 85 50

Seniorenberatung
Burgschmietstraße 4 Tel. 217 59 24

Sexual- und Schwangerschaftsberatung
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 41 21

Sozialpsychiatrischer Dienst
Pirckheimerstraße 16 Tel. 9 35 95 55

Suchtthilfezentrum
Krellerstraße 3 Tel. 37 65 42 00

TelefonSeelsorge Tel. 0800 111 0 111

Weitere Angebote:
www.stadtmission-nuernberg.de

Angebote von Kirche und Diakonie
für besondere Lebenslagen finden Sie
unter:
www.diakonie-in-nuernberg.de

Pfarramt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Jobst
 Äuß. Sulzbacher Str. 146, 90491 Nürnberg
 Tel.: 0911/959800, Fax: 0911/9598010
 www.st-jobst.de
 pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo./Di./Do./Fr.: 10 - 12 Uhr
 Mittwoch: 15–18 Uhr außerhalb der
 Ferien

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung:

Montag und Freitag: 10 - 12 Uhr

Konto Gemeinde für Gaben + Spenden:

Evangelische Bank (EB)
 IBAN DE49520604101101571087,
 BIC GENODEF1EK1

Konto Jugendverein bei EB

IBAN DE68520604100003500772,
 BIC GENODEF1EK1

Konto Diakonie St. Jobst e.V.

bei Sparkasse
 IBAN DE86760501010001555918,
 BIC SSKNDE77XXX

Kontakte:

Büro: B. Hammrich, P. Külper 95 98 00
 pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Friedhof: S. Morgenstern 95 98 016
 friedhof.nuernberg-st-jobst@elkb.de

Hausmeister: R. Sabokat 0176/57773928
 ralf.sabokat@elkb.de

Pfarrerin Silvia Jühne 95 98 00
 silvia.juehne@elkb.de

Pfarrerin Kerstin Willmer 95 98 021
 kerstin.willmer@elkb.de

Kirchenvorstand:

Vertrauensfrau: Marion Hörl 59 32 60
 hoerlmk@t-online.de

Stellvertreterin: Angela Biller 658 85 38
 ambiller@gmx.de

Kindergärten – Leitung:

St. Jobst: Rita Brinkjans 95 98 030
 ev.kindergarten@st-jobst.de

Erlenstegen: Petra Scheib 59 25 71
 ev.kindergarten-erlenstegen@gmx.de

Kinder-und Jugendarbeit:

Jana Marie Jünger 95 98 018
 jana.juenger@elkb.de 0170/6133461

Seniorennetzwerk:

Diakonin Antje Keller 95 98 023
 seniorennetzwerk.keller@st-jobst.de

Altenheimseelsorge:

Pfarrerin Cornelia Auers 95 98 00
 cornelia.auers@elkb.de

Diakoniestation St. Jobst

Renata Petrova 95 98 040
 diakoniestation@st-jobst.de

Diakonie St. Jobst e.V.:

Hella Nikolaus 9598016
 Büro mittwochs 10-12 Uhr
 sonst übers Pfarramt 959800
 diakonieverein@st-jobst.de

Termine für die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 22. Juli

wegen Ferien

Gemeindebrief zählen: 20. Sept.

Gemeindebrief Ausgabe: 21. Sept.

Kinder Aktionstage 2022

HIER BIST DU GENAU RICHTIG, WENN DU ACTION MAGST
UND GEMEINSAM ETWAS ERLEBEN WILLST!
WIR FREUEN UNS AUF DICH!!!



9. Sept. Kanufahrt auf
der Pegnitz

1./2. Sept. Übernachtung
im Gemeindehaus

8. Sept. Spieltag

7. Sept. Klettern

5. Sept. Ein Tag auf
dem Bauernhof

6. Sept.
Kreativtag

12. Sept.
Bogenschießen

Für Kinder von 7-11 Jahren

Anmeldeflyer liegen im Gemeindehaus aus
oder unter www.st-jobst.de